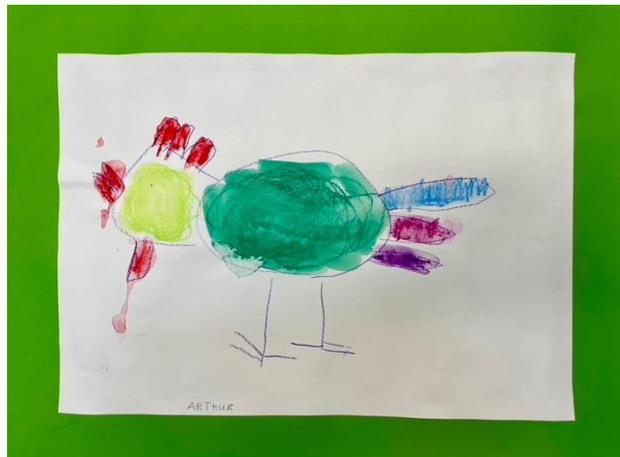




primarschule warth - weiningen

www.schule-warth-weiningen.ch

Informationen März 2024



«Güggel»: Kindergarten

Geschätzte Eltern, geschätzte Erziehungsberechtigte

Dieses Jahr erwachte der Frühling besonders früh und die Natur überraschte uns bereits im Februar mit spriessenden Krokussen und Schneeglöckchen. Die Winterjacken, Mützen und Handschuhe dürfen immer früher in den Keller wandern und durch die Frühlingsgarderobe ausgetauscht werden.

Einige Kinder trifft man bereits in kurzen Hosen auf dem Schulhof an und es wird in der Freizeit wieder lebendig rund ums Schulhaus herum.

Ein kleiner Einblick der Lehrpersonen

- ❖ **Kindergarten:** Der Kindergarten erlebte eine spannende Zeit. Alles drehte sich um das Thema Huhn. Die Kinder konnten verschiedene Hühnerhöfe besuchen und lernten vieles über Hühnerhaltung. Am 28. Februar durften wir, nachdem wir im Wald über dem Feuer Rührei gekocht haben, die Hühner vom Lenzberg besuchen und beim Eier einsammeln helfen. In beiden Kindergärten stand ein Brutapparat, in dem Eier ausgebrütet wurden. Jedes Kind führte Tagebuch, in dem es die Entwicklung der Küken in Bildern festhielt. Frau Weber brachte 21 Plastikeier mit, die wir täglich öffneten und wir entdecken konnten, wie sich die Küken im Ei entwickeln. Am Montag, den 18. März, stieg die Spannung! Nun sind 21 Tage vergangen und alles für die Küken war vorbereitet. Wann wird das erste Küken schlüpfen?



- ❖ **1./2. Klasse:** Die beiden 1./2. Klassen haben das Werkprojekt «Geobrett» abgeschlossen. Es sind tolle, kreative Arbeiten entstanden. Als nächstes Projekt stellen die Kinder ihr eigenes Mikado-Spiel aus Spiessen und Büchsen her.

Beim Sportunterricht lag der Fokus auf dem Geräte- und Bodenturnen. Die Kinder zeigten immer mehr Fortschritte an den Ringen, auf dem Trampolin und am Boden. Parallel dazu übten die Schülerinnen und Schüler das Zusammenspiel im Basketball und Fussball.

Im NMG-Unterricht beschäftigten sich die Kinder einerseits mit den Polargebieten und andererseits mit den Frühblühern. Wo trifft sich ein Eisbär und ein Pinguin? Wie lebten die Inuits früher und heute? Welche Blumen spriessen im Frühling als erstes aus dem Boden? Wie heissen die einzelnen Pflanzenteile?

Die Kinder freuen sich nun auf das letzte Quartal mit vielen weiteren Erlebnissen.

- ❖ **3./4. Klasse:** Wie doch die Zeit vergeht! Schon bald ist auch das dritte Quartal des laufenden Schuljahres Geschichte. Das Thema Geschichte bearbeiten wir auch mit den Schülerinnen und Schülern zurzeit zum Thema Mittelalter/Ritterzeit: Eine faszinierende aber zugleich auch erschreckende Zeit zwischen 500 und 1500 nach Christus. Alle Kinder werden am Ende dieser Lektionsreihe wohl froh sein, heute und nicht damals gelebt zu haben!

Das Thema «Tiere im Winter», das wir davor behandelt haben, schlossen wir mit einem Besuch im Naturmuseum ab. Wie viele Strategien die Tiere nutzen, um die kalte Jahreszeit zu überstehen, hat uns alle überrascht.

Im Rechnen bekommen die 4. Klasskinder einen ersten Einblick in die schriftlichen Grundoperationen und die 3. Klasse repetiert diese zum Teil mit Text- und Sachaufgaben.

Geschichten schreiben und diese möglichst fehlerfrei zu überarbeiten, ist eines der Themen im Sprachunterricht. Dazu wiederholen die Kinder die Wortarten und versuchen mit verschiedenen Regeln ihre Texte durchzusehen.

Kein Wunder, dass die Zeit schnell vergeht!

- ❖ **5./6. Klasse:** Nach den Sportferien starteten wir mit den Vorbereitungen für das Skilager. In den NMG-Lektionen haben wir erarbeitet, was für ein Skilager wichtig ist, was eingepackt werden muss, was wir am Abend machen und es wurden viele Fragen geklärt. Am 18. Februar war es dann so weit und wir fahren mit dem Car nach Sedrun. Mit dem Wetter hatten wir Glück und es wurde fleissig und lange Ski gefahren. Für die Stärkung wurden wir von unseren beiden Köchinnen fein bekocht, damit wir energiegeladener ins Abendprogramm starten konnten. Ein Highlight dieser Woche war die Disco. Die Kinder haben zwei Stunden lang Party gemacht und viel getanzt. Am Freitag ging es dann müde und zufrieden wieder nach Hause.

Der Schulalltag hatte uns gleich wieder in den Fängen und wir starteten mit neuen Themen. Im Fach Deutsch schauten wir uns die «Direkte Rede» genauer an und vertieften uns zudem ins Thema «Geschichten schreiben». Auch in NMG haben wir mit einem neuen Thema begonnen und wir beschäftigten uns mit der «süssen» Chemie. In der Klasse wurden verschiedene, spannende Experimente mit Wasserglace, Feuer oder auch Zucker gemacht.



Turnen: 2. Klasse

❖ Fremdsprachen:

3. Klasse: Die Kinder lernen in grossen Sprüngen ihre erste Fremdsprache Englisch. Sie lesen bereits längere Geschichten, schreiben kurze Texte über das aktuelle Thema «seasons, clothes and the weather» und können kurze Anweisungen auf englisch problemlos verstehen. Wir singen oft, spielen unser geliebtes Bombenspiel oder hören uns eine englische Geschichte an.

4. Klasse: Unser aktuelles Thema «animals in the forest» begleitet uns auf vielfältige Weise: die Kinder haben viele Tiere mitgebracht, mit denen wir spielen und dabei Wörter lernen. Sie sagen Reime mit Bewegungen auf, verstehen Texte rund um die Tiere und wir üben fleissig an der korrekten englischen Aussprache. Das Lied «what does the fox say» finden wir sehr lustig.

5. Klasse: Die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse sind es mittlerweile gewohnt, eine Sprache wochenweise zu lernen. Im Französisch lernen wir momentan «les aliments et le corps»; dabei kreieren wir lustige Gesichter mit Früchten und Gemüse. Auf der Lernplattform «lmvz» gibt es viele tolle und abwechslungsreiche Übungen dazu.

Im Englisch beschäftigen wir uns mit «festivals around the world». Die Kinder verstehen anspruchsvolle Texte zu lesen und können ein ausgesuchtes Fest vor der Klasse vortragen. Zu kurz kommen dabei auch Lieder und Musik aus aller Welt nicht.

6. Klasse: Auch in der 6. Klasse konzentrieren wir uns wochenweise auf eine Sprache. Die Schülerinnen und Schüler lernen so viel intensiver, und es macht uns Freude, vertieft in eine Sprache einzutauchen.

«Au restaurant» ist unser Französischthema; die Kinder kreierte ein eigenes Menu, das sie gelernt haben auf französisch zu servieren. Auch können sie im Restaurant eine Bestellung aufnehmen.

Im Fach Englisch lernen wir momentan den Schweizer Tourismus kennen («the call of the Alps»). Das Ziel dieser Unit wird sein, dass jedes Kind eine Jugendherberge anruft, um Informationen über die Unterkunft und die Aktivitäten der gewählten Region zu erhalten.



Informationen aus der Schule

Personelles:

Wie ich Sie bereits informiert habe, wird uns Susi Zünd auf das Schuljahresende verlassen, um in die wohlverdiente Pension zu gehen. Für ihre Nachfolge konnten wir Penelope Schindler gewinnen. Sie hat bei uns bereits vikarisiert und wird zusammen mit Mirjam Frei die 3./4. Klasse von Susi Zünd übernehmen.

Zudem wird uns Marius Erb, der aktuelle Stellvertreter von Rebecca Brockmüller in der 1./2. Klasse, weiterhin auch im neuen Schuljahr als Lehrperson erhalten bleiben. Marius Erb wird die 1./2 Klasse im Jobsharing gemeinsam mit Rebecca Brockmüller unterrichten, da sie ihr Pensum nach ihrem Mutterschaftsurlaub reduziert.

Wir freuen uns bereits jetzt über den Neuzuwachs, welcher das Team sicherlich bereichern wird.

Anschliessend stellen sich die beiden neuen Teammitglieder selber kurz vor:



Ich heisse Penelope Schindler und stelle mich gerne als zukünftige Klassenlehrerin der 3./4. Klasse vor. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs, sei es wandern, joggen, schwimmen oder im Winter beim Skifahren. Nach der Sekundarschule habe ich die pädagogische Maturitätsschule in Kreuzlingen besucht und danach an der pädagogischen Hochschule Thurgau studiert. Mein Lernvikariat habe ich in Warth-Weiningen in der 3./4. Klasse gemacht. Nach meinem Abschluss im letzten Sommer habe ich in Frauenfeld ein halbes Jahr in verschiedenen Klassen als Allrounderin gearbeitet. Nun werde ich eine längere Reise nach Australien antreten und

freue mich, danach die Kinder meiner Klasse kennenzulernen.



Buenos dias!

Mein Name ist Marius Erb und ich freue mich, weiterhin im Schulhaus Vogelhalde wirken zu können. Ich war bereits vor drei Jahren für knapp ein halbes Jahr für eine Vertretung in der 1./2. Klasse. Es hat mir sehr gut gefallen, entsprechend glücklich bin ich, wieder hier arbeiten zu dürfen. In der Zwischenzeit war ich rund zwei Jahre am Colegio Aleman in Quito, Ecuador, und begleitete die erste Klasse bis Ende des zweiten Schuljahres. Anschliessend führte mich eine Reise quer über den Kontinent bis ganz zum südlichsten Punkt, auf das Cabo de Hornos. Seit Weihnachten 2023 bin ich wieder in der Schweiz mit meiner Partnerin in Kreuzlingen wohnhaft.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur un-

terwegs und spiele Bass in zwei Bands.

Projektwoche Zirkus

Das diesjährige Jahresmotto unserer Schule: «Einer für alle, alle für einen!» wird auch in der geplanten Projektwoche gelebt. Schon vor einiger Zeit konnten wir den Zirkus Mugg für unsere Schule engagieren. Gemeinsam mit drei Angestellten des Zirkus werden unsere Lehrpersonen mit den Kindern vom Kindergarten bis zur 6. Klasse eine Projektwoche durchführen.

Die Projektwoche findet vom 27. bis 31. Mai 2024 statt. Die Zirkusaufführung zum krönenden Abschluss der Woche wird sogleich auch unsere diesjährige Schulschlussfeier sein.

Die Aufführung für die Eltern ist am Freitagabend, den 31. Mai um 18.00 Uhr. Tickets können von den Eltern zu einem späteren Zeitpunkt bezogen werden. Für weitere Interessierte gibt es die Möglichkeit, an der Hauptprobe am Freitagnachmittag teilzunehmen. Nach der Zirkusaufführung am Abend sind alle herzlich in die Festwirtschaft eingeladen.

Für den Aufbau und Abbau des Zirkuszeltens suchen wir 8 kräftige Personen, die uns unterstützen. Der Aufbau findet am Samstag, den 25. Mai um 14.00 Uhr und der Abbau am Samstag, den 1. Juni um 7.30 Uhr statt.

Der Zeitbedarf ist ca. 3 Stunden. Falls Sie an einem dieser Daten Zeit hätten und motiviert sind mitzuhelfen, können Sie sich gerne via escola bei Angelika Gehri aus der Projektgruppe melden (a.gehri@schule-warth-weiningen.ch).

Vielen Dank schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Elternreferate

Ab dem kommenden Schuljahr 24/25 werden wir gemeinsam mit den Primarschulen des Seebachtals die Elternreferate neu aufgleisen. Es wird künftig jedes Jahr alternierend ein Referat in einer anderen Schulgemeinde stattfinden, zu welchem alle Eltern eingeladen werden. Diese Entscheidung haben wir getroffen, da die Vorträge oftmals nicht sehr rege besucht waren und wir so auch gemeinsam Synergien nutzen können. Das nächste Referat findet voraussichtlich im März 2025 in Hüttwilen statt.

Lerninsel

Wir eröffnen auf das neue Schuljahr die Lerninsel, ein neues Förderangebot für die Kinder der 1. bis 6. Klasse.

Die Lerninsel wird ein Förderraum und ein niederschwelliges Angebot, um möglichst alle Kinder gemäss ihrem Lern- und Entwicklungsstand optimal zu fördern und zu unterstützen. Bisher erfolgte diese Unterstützung durch die Schulische Heilpädagogin zu einem festgelegten Zeitpunkt, teilweise innerhalb des Schulzimmers.

Mit der Lerninsel erhält das Förder- und Unterstützungsangebot eine höhere Flexibilität für die Kinder und für die Lehrpersonen.

Der Raum wird voraussichtlich jeden Morgen von 8.15 Uhr bis 11.45 Uhr geöffnet sein und es sind immer zwei Personen anwesend (eine Schulische Heilpädagogin oder Stütz- und Förderlehrperson und eine Unterrichtsassistenz).

Lerngespräche

Neu wird im Kanton Thurgau ab dem Schuljahr 24/25 in der Primar- und Sekundarschule eine Lektion für Lerngespräche eingeführt. Diese schafft Freiraum für die individuelle Beratung und Begleitung aller Schülerinnen und Schüler in ihrem Lernprozess gemäss Lern- und Unterrichtsverständnis des Lehrplans Volksschule Thurgau. Dort wird unter anderem auf den Aufbau eines Repertoires von Lernstrategien und die Fähigkeit, das eigene Lernen zu reflektieren, verwiesen.

Der Regierungsrat hat deshalb im Dezember 2023 beschlossen, die Stundentafel auf der Primar- und Sekundarstufe anzupassen. Alle Klassen haben deshalb ab dem kommenden Schuljahr eine Lektion weniger Pflichtunterricht, damit die Lektion für Lerngespräche integriert werden kann, ohne das Pensum der Lehrpersonen zu verändern. Wir sind aktuell an der Organisation, wie die Lektion sinnvoll im Stundenplan eingesetzt wird. Die Lerngesprächssequenzen können grundsätzlich vor-, beziehungsweise nachgelagert an den Stundenplan angrenzen oder im Stundenplan integriert sein. Weitere Informationen dazu werden noch folgen.

Elternstimme auf escola

Sie als Eltern können ab sofort die Elternstimme bei einem Anliegen, einer Frage oder einer Rückmeldung direkt via escola unter «Elternstimme» anschreiben.

Kantonale Angebote: Begabungs- und Begabtenförderung

Seit Februar 2018 können besonders interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler der 3. bis 7. Klasse an zwei unterschiedlichen kantonalen Förderangeboten teilnehmen: Ateliers und Impulstage. Diese Kurse werden von den verschiedenen Mittel- und Berufsfachschulen des Kantons Thurgau durchgeführt.

- ❖ Die Impulsangebote unterstützen die Interessenbildung und wecken im Rahmen eines Workshops das Interesse der Kinder für ein Themengebiet in der unterrichtsfreien Zeit. Die Angebote laden im Sinne einer breiten Begabungsförderung zum Mitmachen ein. Jedes Kind darf sich bei bis zu drei Veranstaltungen anmelden. Dieses Angebot steht allen interessierten 5. bis 7. Klassikindern offen.

- ❖ Die Ateliers bieten eine anspruchsvolle Begabten- und Leistungsförderung für eine sehr kleine Zielgruppe, welche besondere Anforderungen erfüllt. Die Lehrperson muss deshalb für die Anmeldung in ein Atelier eine schriftliche Empfehlung abgeben und die Kinder müssen sich mit einem Motivationsschreiben bewerben.

Eine Anmeldung für die Impulskurse ist zwischen dem 28. April und dem 11. Mai 2024 möglich. Informationen zur Anmeldung und zu den Terminen finden Sie auf der Webseite bbf.tg.ch.

Wichtige Daten

Schulschlussanlass und Zirkusvorführung am 31. Mai 2024, 18 Uhr

Wie bereits im letzten Quartalsbrief informiert, findet unser diesjähriger Schulschlussanlass in Kombination mit der Zirkusvorführung am 31. Mai 2024 statt. Genaue Informationen werden Sie nach den Frühlingsferien noch erhalten.

Schulgemeindeversammlung vom 13. Juni 2024, 20 Uhr

Die Schulbehörde lädt Sie ein, an der nächsten Schulgemeindeversammlung vom 13. Juni 2024 beizuwohnen. Interessante Themen warten auf Sie und wir hoffen auf eine rege Beteiligung, insbesondere auch von Eltern unserer Schulkinder.

Kein Besuchsmorgen am 20. Juni 2024

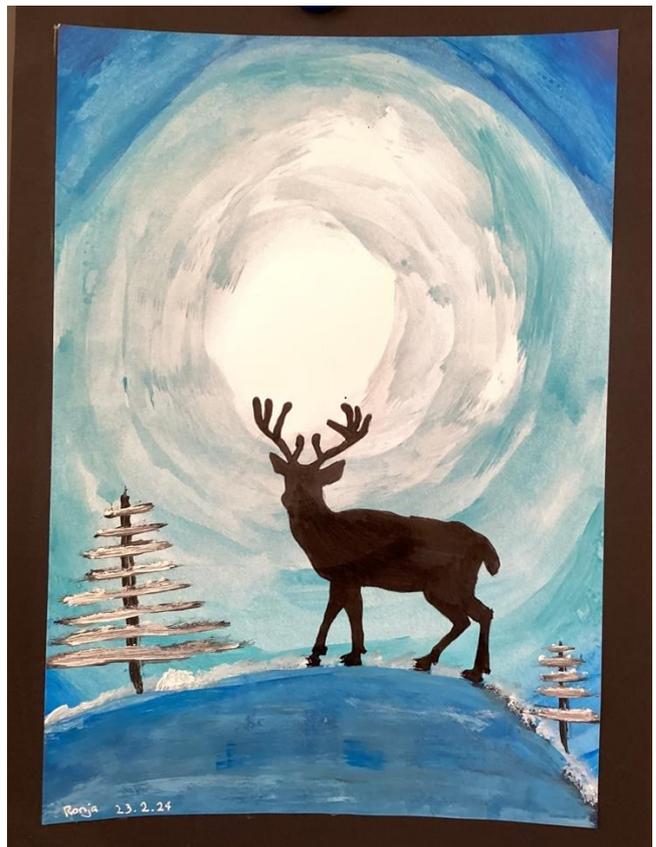
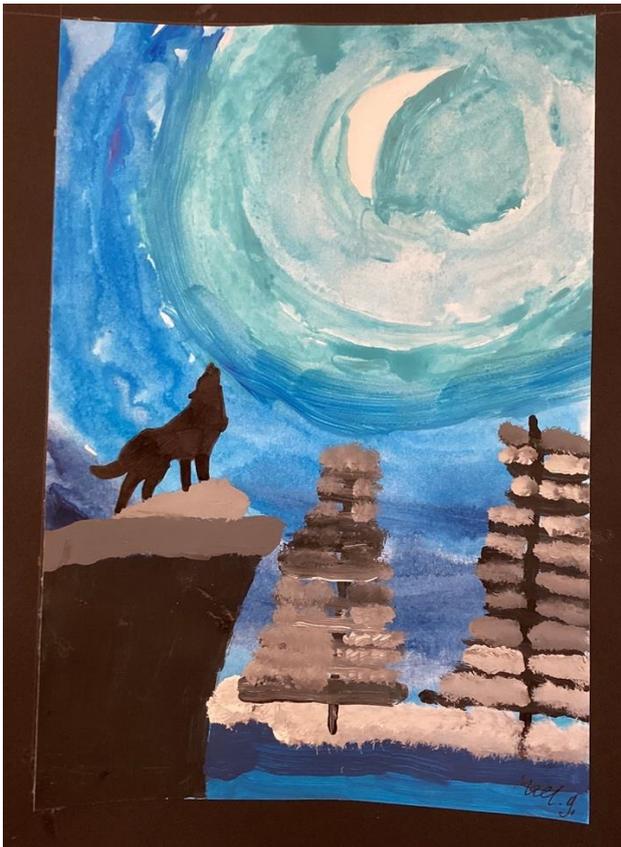
Am 20. Juni werden alle Kinder morgens ihre neue Klassenlehrperson besuchen, deshalb findet dann für die Eltern kein Besuchsmorgen statt.



Nun wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie frohe Osterfeiertage und einen blühenden, farbenfrohen Frühling - geniessen Sie die bereits warmen Sonnenstrahlen im Garten oder in der Natur.

Mit herzlichen Grüßen

Barbara Luginbühl, Schulleiterin



Datum	Anlass
29.03.- 14.04.24	Frühlingsferien
01.05.24	1. Mai, schulfrei
09.05.- 20.05.24	Pfingstferien
27.05.-31.05.24	Zirkuswoche
31.05.24	18 Uhr: Zirkusvorführung und Schulschlussanlass
05.06.24	6. Klasse: Besuchsmorgen Sek
06.06.24	19 Uhr: Info-Elternabend neue Kindergartenkinder
13.06.24	20 Uhr: Schulgemeindeversammlung Rechnung
20.06.24	Besuch der Kinder in den neuen Klassen, kein Besuchsmorgen für die Eltern
21.06.24	Sporttag
04.07.24	Abdampfung 6. Klasse
06.07.- 11.08.24	Sommerferien